

Wozu Kopfnote "Mitarbeit?"

Beitrag von „Berufsschule“ vom 7. August 2018 16:05

Zitat von Morse

...

(Manche Kollegen nehmen Mitarbeit aber trotzdem als Kriterium für ihre mündliche Note, oder erstellen neben der schriftlichen und mündlichen eine extra Mitarbeitsnote für das Fach, als juristisches Alibi.)

Ob in Bayern die mündliche Note auch von der Mitarbeit getrennt ist, oder nicht, weiß ich nicht.

....

Wie gesagt die meisten Lehrer die ich kannte, haben wie du es in Klammern erklärt hast, eine Mitarbeitsnote mit einem Datum gegeben. Das war aber meistens für einen längeren Zeitraum, aber nicht immer.

Zitat von Morse

...

Du bist zwar nicht aus Baden-Württemberg, aber wg. Deines Namens möchte ich Dir bzgl. der Berufsschule sagen, dass es im Ländle zwar, wie gesagt, keine Kopfnoten auf Abschlusszeugnissen gibt. aber davon abgesehen schon. Z.B. auf den Jahreszeugnissen. Nicht auf den Halbjahreszeugnissen! (In manchen Bundesländern ist es umgekehrt. Und in B.-W. bekommen Berufsschule im ersten Lehrjahr kein Halbjahreszeugnis, in Bayern gibt's ja die "Gefährdetenmitteilung" usw.)

Gut zu wissen. Wir hatten aufjedenfall keine Halbjahreszeugnisse in der Berufsschule und bei uns stand glaube ich keine Zeugnisbemerkung im Jahrgangszeugnis, müsste jetzt aber mal nachschauen.